

## Klasse 8 bis 10

In den Klassen 8 bis 10 wird Musik zum vierstündigen Kernfach und steht damit gleichwertig zu anderen Hauptfächern, wie z.B. Mathematik, Deutsch oder Fremdsprachen.

Das Musikprofil erfüllt so die Aufgabe, Schülerinnen und Schüler mit besonderen musikalischen Neigungen und Interessen im Fach Musik viel intensiver zu fördern, als dies im „normalen“ Unterricht möglich ist.

In **Klasse 10** werden die Schülerinnen und Schüler der Musikprofilklasse zusätzlich zu **Musikmentorinnen** und **Musikmentoren** ausgebildet. Nach dieser Ausbildung können diese im kulturellen Leben der Schule und auch außerschulisch (in Vereinen, Kirchengemeinden, Chören, Jugendeinrichtungen, ...) wertvolle musikalische und pädagogische Aufgaben in soziokulturellen Bereichen übernehmen.

Neben den rein musikalischen Leistungen ist jedoch auch der Erwerb wichtiger Schlüsselqualifikationen wie **Teamfähigkeit, Sozialkompetenz, Kooperationsfähigkeit, Kontaktfreudigkeit, Hilfsbereitschaft** und die Bereitschaft, **Verantwortung zu übernehmen** nicht hoch genug einzuschätzen. Damit geht die musikästhetische Erziehung immer auch mit der Entwicklung und **Förderung der Gesamtpersönlichkeit** der Schülerinnen und Schüler einher.



In einem **Profilfach** können die Kinder ihre musikalischen Fähigkeiten und Interessen in Theorie und Praxis einbringen und vertiefen: *Lernen mit Kopf, Herz und Hand.* Verschiedene Projekte bieten die Möglichkeit, die eigene Phantasie und die eigenen Ausdrucksmöglichkeiten einfließen zu lassen und damit die Persönlichkeit zu stärken.

## Klasse 5 bis 7

Hier wird auf spielerische und praktische Weise auf das spätere Musikprofil vorbereitet.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten in der Klasse 5 wöchentlich eine dritte Musikstunde, die zum vertieften Klassenmusizieren eingesetzt wird.

Alle, die den Zug mit verstärktem Musikunterricht, kurz **„Musikzug“**, gewählt haben, nehmen in Klasse 6 und 7 neben den regulären 2 Wochenstunden im Fach Musik, zusätzlich an der monatlich stattfindenden **„Musikwerkstatt“** Teil.

Dadurch ist Raum gegeben für praktisches Musizieren, Singen, Tanzen und Improvisieren, und auch die Arbeit der Musik-Arbeitsgemeinschaften wird integriert. Der Unterricht führt regelmäßig zu fachübergreifenden Konzert-Projekten oder Musiktheater-Aufführungen, z. B. in Zusammenarbeit mit dem Fach Kunst.

Kooperationspartner:



# Das Musikprofil



Ein zusätzliches, besonderes  
Bildungsangebot am MSG.

## Schematische Darstellung

	1. Halbjahr	2. Halbjahr
Klasse 5	<p><b>reguläre Klasse:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- regulärer Musikunterricht mit 3 WS</li> <li>- Eine Stunde wird zur „Praxisstunde“</li> <li>- Teilnahme am Weihnachtskonzert</li> </ul> <p><b>Streicherklasse:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- regulärer Musikunterricht mit 3 WS</li> <li>- Eine Stunde wird zur „Theoriestunde“</li> </ul>	<p><b>reguläre Klasse:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeitung eines Musiktheater Projektes mit Unterstufenchor (Musical etc.)</li> </ul> <p><b>Streicherklasse:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Streicherklassentage</li> <li>- Konzerte und Tag der offenen Tür</li> </ul>
Klasse 6	<p><b>Streicherklasse:</b></p> <p>Zusätzliche Einheit zur Musiktheorie Streicherklassentage Konzerte und Tag der offenen Tür</p>	
Klasse 7	<p><b>Musikwerkstatt</b></p> <p>Dies sind Vertiefungsnachmittage, die monatlich stattfinden. Hier werden praktische und improvisatorische, als auch theoretische Kenntnisse vermittelt und geübt. Die Teilnahme an einer Musik-AG wird zudem erwartet.</p>	
Klasse 8-10	<p>An Stelle des bereits bestehenden Sprachlichen oder Naturwissenschaftlichen Profil wird das</p> <p><b>Musikprofil</b></p> <p>mit</p> <p><b>Musik als Hauptfach</b> gewählt.</p> <p>Das bedeutet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 4 Wochenstunden Musik in den Klassen 8-10.</li> <li>• Musik ist Hauptfach.</li> <li>• „normaler“ Musikunterricht fällt weg = 1 Wochenstunde weniger, dafür wird AG-Teilnahme erwartet</li> <li>• Praktisch betonte Vermittlung von Fähigkeiten</li> <li>• Intensives Musizieren</li> <li>• Gehörbildung &amp; Tonsatz</li> <li>• Improvisation &amp; Komposition</li> <li>• Analyse musikalischer Werke</li> <li>• In Klasse 10 Musikmentorenausbildung</li> </ul>	

## Häufig gestellte Fragen zu de Klassen mit verstärktem Musikprofil:

### Was kennzeichnet eine Klasse mit verstärktem Musikunterricht?

In den Klassen 8-10 wird Musik Kernfach anstelle der 3. Fremdsprache bzw. NWT.

Im Musikprofil erhalten die Schülerinnen und Schüler ansonsten das gleiche Bildungsangebot wie alle anderen auch, sie können sich sowohl für den bilingualen Zweig als auch für die Streicherlasse anmelden.

### Wer kann das „Musikprofil“ wählen?

Alle Kinder, die Musikbegeisterung mitbringen und sich mit ihrem Instrument (auch die Stimme ist ein Instrument) am Musikleben der Schule beteiligen wollen.

Alle Kinder, die ein Instrument spielen oder nun anfangen, eines zu lernen. Der Unterricht in diesem Instrument wird vorausgesetzt.

### Was ist das Besondere an Klassen mit verstärktem Musikunterricht?

Sie haben deutlich mehr Musikunterricht als sonst üblich (s. schematische Darstellung). Das verstärkte Musikangebot betrifft einerseits den Pflichtunterricht als auch das Angebot der AGs.

Es wird darauf hingewirkt, dass die Schülerin und Schüler eine Instrumental- oder Vokalausbildung erhalten und an den Musikensembles der Schule teilnehmen.

### Wie zählt das Fach Musik in Klassen mit verstärktem Musikunterricht (Stellenwert im Zeugnis)?

Von Klasse 5 bis 7 ist Musik ein „maßgebliches Fach“, wie z.B. Biologie.

Ab Klasse 8 wird Musik Kernfach und ist somit relevant für die Versetzung, wie z.B. Mathematik.